



KM 1

V200 / V300

BEDIENUNGSANLEITUNG



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Wir gratulieren Ihnen zum Erwerb der V200 / V300 von KM1 Modellbau, welches sich hinsichtlich seiner Ausstattung auf dem neuesten Stand der Technik befindet. Innovative Technik und feinste handwerkliche Ausführung sind in die Konstruktion und Produktion dieser Dieselloklassiker eingeflossen. Dabei haben wir stets versucht, Ihren Wünschen nach einem besonders hochwertigen Eisenbahnmodell nachzukommen.

Beide Modelle wurden in der Premium Edition gefertigt, die V300 wurde dabei auf insgesamt 200 Exemplare weltweit limitiert. Der hohe Detaillierungsgrad und die technische Ausführung mit Dynamic Smoke und vielen beweglichen Teilen unterstreichen die ansprechende Ausführung des Modells.

Diese Großdiesellokomotiven werden sicher ein Blickfang auf Ihrer Anlage sein. Auch die technischen Details des Rahmens und der Drehgestelle sind vorbildgetreu im Modell nachgebildet.

Die Lokomotiven können im Lieferzustand ab Rädern von 1020mm betrieben werden. Als besonderes technisches Highlight haben wir die Stromabnahme der V200 / V300 über die Edelstahlkugellager der Achsen ausgeführt. Diese Art Stromabnahme ist verschleiß- und geräuscharm, zudem wurde für besten Gleiskontakt und optimale Traktion jedes Rad einzeln abgefedert.

Das Team von KM1 wünscht ihnen viel Freude und allzeit eine gute Fahrt!

LIEFERUMFANG

- 1 Lok mit Lokführerfigur
- 1 Werkzeug
- 1 20ml Dampfdestillat
- 1 Dosierpipette
- 1 Paar Baumwollhandschuhe
- 1 Bedienungsanleitung
- 1 Prüfprotokoll

INHALT

Lieferumfang	Seite 2
Auspacken	Seite 3
Schnellstart	Seite 3
Abschmieren	Seite 4
Dynamic Smoke	Seite 4
Funktion und Betrieb	Seite 5
Der Decoder	Seite 6
1020mm Räder	Seite 6
Wartung	Seite 7
Reinigung	Seite 7
Rauchentwickler	Seite 7
Sonderausstattung	Seite 8
Weitere Funktionen	Seite 8
Nachfüllen von Destillat	Seite 9
Gewährleistung	Seite 10
Ausstattung	Seite 10
Zurüstteile	Seite 11
Angebot	Seite 12

Dieses Produkt ist kein Spielzeug und nicht für Kinder unter 15 Jahren geeignet!



© KM1 Modellbau 2015

www.km-1.de

AUSPACKEN

- Öffnen Sie den Karton.
- Öffnen Sie die Klettverschlüsse und ziehen Sie vorsichtig die Styroporschale ab.
- Heben Sie das Modell samt Stellbrett aus dem Karton
- Entfernen Sie die Halteschrauben von unten aus dem Stellbrett.
Achtung: Lok rollt nach dem Entfernen der Halteschrauben frei!
- Jetzt können Sie das Modell vom Transportbrett nehmen und auf die Anlage setzen.

TIPP: Verwenden Sie unsere Lokliege
Art.Nr: 400500

Damit wird nicht nur das Auspacken einfacher, sondern auch die Wartung und Reinigung aller Modelle!

Bevor Sie das Modell auf das dafür vorgesehene Gleis stellen, schalten Sie bitte alle Spannungen ab! Tun Sie dies nicht, gefährden Sie die Elektronik und laufen Gefahr, dass diese beschädigt wird. Gleiches gilt für das Herunternehmen des Modells vom Gleis. Schäden durch falsche Bedienung sind nicht durch die Gewährleistung abgedeckt.

Bitte kontrollieren Sie das Modell vor der ersten Fahrt genau und schmieren Sie es betriebsgerecht ab (Seite 4). Eine gute Pflege und ein sorgfältiger Umgang wird Ihnen Ihr Modell mit zuverlässigem Betrieb danken.

SCHNELLSTART

Bei **DCC-Zentralen** sind alle Funktionen der V200 (V300) auf **Adresse 20** (30) abzurufen. Betreiben Sie Ihre Anlage jedoch im **Motorola-Format**, sind die Fahr- und Zusatzfunktionen auf die **Adresse 20 (30) und 21 (31)** verteilt:

DCC Adresse 20 (V300 = 30) = Fahren
F0 Licht vorn
F1 Sound ein/aus
F2 Signalhorn 1
F3 Signalhorn 2
F4 Rauchgenerator
F5 Führerstandsbeleuchtung
F6 rotes Schlußlicht aus
F7 Lüfter
F8 Maschinenraumbeleuchtung
F9 Schaffner
F10 Motor 2 aus
F11 Rangiergang
F12 Sanden
F13 Führerstandstüre auf/zu
F14 Pressluft ablassen
F15 Zugheizung
F16 Kompressor
F17 Kupplung hinten (vorbereitet)
F18 Kurvenquietschen an/aus
F19 Lokbremse anlegen / lösen
F20 Lautstärkeregelung
F21 Soundfader

Die **Blau** markierten Funktionen werden beim Betrieb im Motorola Format mit den Tasten F1 - F4 bedient. Die Funktion F9 liegt dann auf der Taste "Function" (entspricht der Lichttaste).

Überprüfen Sie Ihr Modell vor der ersten Inbetriebnahme auf etwaige Transportschäden. Insbesondere die falsche Stellung der Bremsbacken und Sandfallrohre kann bei Gleis- oder Radberührung zu Kurzschlüssen führen!

ABSCHMIEREN

Wir machen Sie ausdrücklich darauf aufmerksam, dass vor Inbetriebnahme alle beweglichen Teile kontrolliert und ggf. abgeschmiert werden müssen.

Die Achsgetriebe benötigen von Zeit zu Zeit (je nach Einsatz ca. nach 20-30 Betriebsstunden) einen Tropfen Öl. Auch die Lager, sowie alle beweglichen Teile (z.B. Kardangelenke) dürfen nicht trocken laufen. Dies führt zu einem frühzeitigen Verschleiß.

Die Stromabnahme über die Kugellager der Achsen muß nicht geölt werden. Bitte verwenden Sie generell nur handelsübliche säure- und harzfreie Modellbau-Schmiermittel. Motor, Zentralgetriebe und die Kugellager der Achsen sind wartungsfrei.

DYNAMIC SMOKE

Bereits ab Werk ist die V200 / V300 mit der aktuellsten Version unseres weltweit einzigartigen Dynamic-Smoke ausgestattet. Sobald Sie zum Sound (F1) die Funktionstaste F4 einschalten, wird der Rauchentwickler in Betriebsbereitschaft versetzt.

Er simuliert die Abgase der Fahrdiesel, bei ausgeschaltetem Motor 2 (F10 an) nur die des Ersten. Ein gemeinsames Abschalten der Raucherzeuger ist per Schalter zwischen den Tanks im Hauptrahmen möglich (Seite 8).

Wenn Sie F4 gemeinsam oder vor der Taste F1 einschalten, stoßen die Raucherzeuger bereits beim jeweiligen Motorstart eine Rauchwolke aus. Generell regeln diese dynamisch mit dem passenden Motorengeräusch (nur Motor 1 oder Motor 1 und 2), leichte Abweichungen in der Intensität des erzeugten Rauchs sind durchaus üblich, sogar gewollt. Dies hängt zudem auch stark vom Füllstand des Rauchdestillats der beiden Tanks ab.

Die Stärke der Rauchentwicklung lässt sich generell auch per CV 139 programmieren. Der Werkswert ist hier mit „90“ eingetragen. Höhere Werte bis 128 bewirken mehr Rauch, niedrigere Werte bewirken, dass der Rauch weniger dicht erscheint.

Bitte ändern Sie Programmierungen am Decoder nur dann, wenn Sie absolut sicher sind, was Sie tun! Beschädigungen durch fehlerhafte Programmierungen führen zum Verlust des Gewährleistungsanspruchs.

Die maximale Füllmenge des Rauchentwicklers ist 20ml. Füllen Sie zuviel Destillat in das Reservoir, kann dieses überlaufen und zu enormen Beschädigungen an der Elektronik führen. Die Pipette beim Befüllen immer ganz (bis zum Anschlag) in den jeweiligen Schornstein stecken (Seite 9).

Es genügt meist schon ein Tropfen Öl, um eine ausreichende Schmierung zu erzielen. Zuviel Schmiermittel führt zu einer Verunreinigung des Modells und der Schienen! Als Schmiermittel nur säure- und harzfreie Öle verwenden!

Das Gehäuse des Rauchentwicklers erreicht eine Betriebstemperatur von bis zu 70° Celsius. Bitte vorsichtig sein beim Nachfüllen des Rauchentwicklers!

FUNKTION UND BETRIEB...

Das Modell verfügt über einen leistungsstarken Rauchentwickler. Er wird über beide Auspuffe befüllt. Führen Sie die Pipette dort bis zum Anschlag ein. Drücken Sie dann vorsichtig das in der Pipette befindliche Destillat in das Reservoir des Rauchentwicklers. Für die Rauchfunktion der Fahrmotoren müssen Sie 2 Tanks befüllen, jeweils über das Abgasrohr des ersten und zweiten Fahrdiesels (Seite 9).

Sie können maximal ca. 20ml Destillat pro Tank befüllen. Eine Pipette (1ml) ist im Lieferumfang enthalten. Die Füllung reicht je nach Fahrzustand 20-40 Minuten. Schalten Sie die Dampfgeneratoren mit F4 ein. Für den Betrieb ist die Soundfunktion (F1) zur korrekten Ansteuerung der Rauchentwickler zwingend erforderlich. Nach einer kurzen Aufwärmzeit befindet er sich nun - solange die Lok steht - im Leerlauf. Wenn Sie nun losfahren, dreht der Lüfter passend zum Fahrgeräusch und dem entsprechenden Fahrzustand hoch, ebenso wird die Heizleistung geregelt. Rollen Sie mit der Lok oder stoppen Sie das Modell, kehrt der Rauchentwickler wieder von selbst in den Leerlauf zurück.

Bitte beachten Sie, dass Sie genügend Stromstärke und Spannung am Gleis an-

liegen haben. Die Spannung sollte 18V nicht unterschreiten, die Lok kann bis zu 2,5 Ampère aufnehmen. Eine optimale Funktion erhalten Sie in einem Spannungsbereich zwischen 18 und 21 Volt im DCC Betrieb mit mindestens 4A.

Zum optimalen Digitalbetrieb empfehlen wir **unsere System Control 7**. Als Multiprotokollzentrale steuert sie Decoder im DCC und MM Format, auch Magnetartikel und Weichenstrassen können programmiert und geschaltet werden, ebenso Fahrstrassen und Schallfolgen. **NEU: Jetzt auch mit RailCom!**

Optimal ergänzt wird die SC7 durch unseren neuen Funkhandregler **System Radio**. Einfach an die LocoNet Buchse der Zentrale anschließen und mobil per Funk alles unter Kontrolle haben. Bleiben Sie auf Augenhöhe mit Ihrem Modell!

- **System Control 7 Digitalzentrale mit 180VA Netzteil und 7A Leistung Bestellnummer 430000**
- **System Radio Funkhandregler passend zur SC7 Bestellnummer 430005**

Es lässt sich nicht vermeiden, dass bereits verdampftes Destillat auf und in dem Modell kondensiert. In diesem Fall können Sie mit einem trockenen Tuch das Destillat abwischen. (Siehe auch „Reinigung“ S.7)

Bitte verwenden Sie ausschließlich KM1 Dampfdestillat, dieses trocknet vollständig und ohne ölige Rückstände wieder vom Modell ab.

DER DECODER

Der in Ihrem Modell verbaute ESU Loksound XL 4.0 Decoder entspricht dem aktuellsten Stand. Sie haben die Möglichkeit, durch Programmierung der CV's das Fahrverhalten und den Sound an Ihre individuellen Wünsche anzupassen. Die bislang üblichen Decoder-Kurzbeschreibungen werden von Fa. ESU nicht mehr passend zum Modell erstellt. Bei Fragen zur Programmierung wenden Sie sich bitte direkt an den Support der Firma ESU. Generell sind die CV Listen für den LokSound XL 4.0 Decoder auch in deren Downloadbereich verfügbar.

telefonisch:

+49 (0) 731 - 1 84 78 - 106

Di und Mi von 10 - 12 Uhr

per Fax:

+49 (0) 731 - 1 84 78 - 299

per eMail:

support@loksound.de

1020MM RADIIEN

Die V200 / V300 kann im Lieferzustand Radien ab 1020mm mit NEM Radsätzen befahren.

Die originalen Schraubkupplungen können dann nicht eingesetzt werden, wir

empfehlen unsere KM1 Doppelhaken-Kupplungen (Art.Nr. 405011), die Sie an den Kupplungsflansch der V200 / V300 anpassen können. Alternativ halten wir für Sie einen Kupplungsadapter vor.

Grundsätzlich sind für alle Spur1 - Produkte größere Radien empfehlenswert, um den Verschleiß zu minimieren und die Betriebssicherheit zu erhöhen.

Bei dem Modell wurden alle Räder zur Stromabnahme herangezogen, jedoch kann es durch Verschmutzung der Radreifen oder schlechter Lage der Gleise zu Lücken in der Versorgungsspannung kommen. Um dies zu kompensieren, ist die V200 / V300 mit einem Stützkondensator ausgestattet.

Bitte reinigen Sie dennoch die Radreifen und Gleise in regelmäßigen Abständen und stellen Sie sicher, dass Ihre Gleisanlage ordnungsgemäß aufgebaut und betriebsbereit ist.

Bei frei verlegten Gleisen übernehmen wir keine Gewährleistung für einen reibungslosen Betrieb.

Wenn Sie sich für die Option **Finescale Radsätze** entschieden haben, gilt oben angegebener Minimalradius nicht! Hierfür benötigen Sie zum Betrieb spezielle Finescale Weichen und große Radien (ab 2300mm empfohlen).

Vorsicht beim Programmieren!

Da unsere Decoder eine eigene Firm- und Software haben, kann es u. U. zu Problemen bei der Programmierung des Decoders mit unterschiedlichen Zentralen kommen. Schreiben Sie CV's nur dann, wenn Sie sich 100% sicher über die Auswirkungen sind. Für Fehlfunktionen umprogrammierter Decoder übernehmen wir keine Haftung. Zudem müssen Sie stets die neueste Firmware auf Ihrer Zentrale installiert haben. Da von Zeit zu Zeit Fehler in der Software beseitigt, oder neue Funktionen integriert werden, ist dieser Schritt leider nötig. Kontaktieren Sie hierzu bitte den Hersteller Ihrer Digitalzentrale.

WARTUNG

Der Motor und das Getriebe sind wartungsfrei, ebenso die Kugellager der Achsen. Alle anderen mechanischen und beweglichen Teile müssen entsprechend gewartet und geschmiert werden. Bitte verwenden Sie speziell dafür vorgesehene säure- und harzfreie Fette und Öle. Ihr Modell wird es Ihnen mit einem sauberen Fahrverhalten danken. Reinigen Sie bitte regelmäßig auch die Radreifen.

REINIGUNG

Staub entfernen Sie am besten mit einem weichen Pinsel, wie er auch zur Reinigung von Foto-Linsen verwendet wird. Es sollte kein Pinsel mit harten Borsten verwendet werden, um Kratzer im Lack zu vermeiden. Für die sonstige Reinigung der Lok und des Tenders (z.B. bei Fingerabdrücken) sind Isopropylalkohol (ca. 30%ig), Spiritus-Gemisch oder streifenfreier Fensterreiniger zu empfehlen. Alle Mittel müssen säure- und lösungsmittelfrei sein, um den Lack nicht zu beschädigen. Mit einem Mikrofaser-Tuch gelingt die Reinigung am besten. Vermeiden Sie in jedem Fall fließende Nässe, es genügt vollkommen, wenn Ihr Tuch etwas feucht ist. Versuchen Sie Ihr Putzmittel erst an unauffälligen Stellen um sicher zu gehen, dass nichts beschädigt wird. Leiterplattenreiniger, Verdünnner oder Terpentin sind völlig ungeeignet. Sie können Ihre Lok auch gerne zur Wartung in unsere Werkstatt bringen. Von Zeit zu Zeit ist es auch nötig, die Radreifen und Stromschleifer zu reinigen. Dies garantiert Ihnen eine gute Stromversorgung und damit den reibungslosen Betrieb Ihres Modells.

RAUCHENTWICKLER

Dampfdestillat ist kein Öl und wirkt deswegen auch nicht isolierend. Bei Destillat auf den Platinen droht Kurzschlussgefahr und damit die Beschädigung des Modells!

Bei sachgerechter Behandlung ist der Rauchentwickler weitgehend wartungsfrei. Das Überfüllen des Reservoirs kann zur kompletten Zerstörung der Elektronik führen. Bitte füllen Sie maximal 20ml unseres Dampfdestillats ein. An der mitgelieferten Pipette finden Sie eine Skala, die am oberen Ende 1ml markiert. Bei starker Beanspruchung kann es vorkommen, dass Heizelement und Dochtmaterial schneller verbraucht werden. Gleiches gilt für feuchte oder heiß laufende Lüftermotoren. Dies sind Verschleißteile und müssen je nach Nutzung in unserer Werkstatt regelmäßig gewechselt werden. Das Rauchvolumen wurde möglichst realitätsnah und maßstäblich eingestellt, somit ist auch ein Betrieb in geschlossenen Räumen möglich, ohne dass die Rauchwolke überzogen wirkt. In jedem Fall empfehlen wir den Einsatz in Räumen jedoch nur dann, wenn Sie die Möglichkeit haben, diese gut zu belüften.

Ein direktes Einatmen der Dämpfe ist unbedingt zu vermeiden. Menschen mit Atemwegserkrankungen sollten prinzipiell vom Einsatz der Rauchentwickler Abstand nehmen. Für eventuelle gesundheitliche Auswirkungen übernehmen wir keinerlei Haftung.

SONDERAUSSTATTUNG DES MODELLS

Die V200 / V300 ist besonders filigran detailliert. Die Lüftergitter sind durchbrochen, ebenso die Trittstufen. Der Führerstand ist komplett eingerichtet, die Türen zum Öffnen. Die Lüfterräder unter dem Dach können zugeschaltet werden, zudem bewegen sich diese „passiv“ durch den Fahrtwind bei höheren Fahrstufen langsam mit. Wenn das Modell dann wieder zum stehen kommt, bleiben auch die Lüfter stehen. Wenn allerdings der Lüfter (F7) manuell zugeschaltet wird,

drehen diese mit vorbildlicher Geschwindigkeit. Es wurde bereits eine Lokführerfigur verbaut, die den voll detaillierten Führerstand ergänzt. Beide originalen Deckenlampen wurden im Führerstand funktionsfähig und mit Fahrtrichtung automatisch wechselnd ausgeführt. Zudem können die roten Schlußleuchten und die Rangierbeleuchtung digital geschaltet werden. Der Antrieb erfolgt auf alle Achsen, die Einzelradfederung sorgt für eine zuverlässige Traktion.

WEITERE FUNKTIONEN

Da bestimmte Funktionalitäten gerne auch einfach per Handschalter bedienbar bleiben sollen, haben wir unter dem Rahmen dafür vorgesorgt:

(1) Motor an/aus

Um Ihr Modell beispielsweise in Vitrinen, Schaustücken oder auch auf Abstellgleisen von analog gesteuerten Anlagen ausstellen zu können, verfügt die Lok über einen Motorschalter.

Hier können Sie die Funktion des Motors abschalten, das Modell fährt in dieser Stellung nicht mehr, alle anderen Funktionen bleiben jedoch unberührt.



(2) Rauchentwickler an/aus

Wenn Sie generell auf den Einsatz des Rauchentwicklers verzichten wollen, ist dieser manuell abschaltbar. Sobald Sie den Schalter in die Stellung „off“ bringen, kann kein Rauch mehr erzeugt werden, auch wenn Sie die Funktion digital zuschalten (F4).



NACHFÜLLEN VON DESTILLAT

Die Rauchentwickler füllen Sie über beide Auspufföffnungen im Dach nach. Führen Sie die Pipette (oder auch Spritze mit Kunststoffkanüle) bitte bis zum Anschlag ein und drücken dann das Destillat in das Reservoir. (siehe Bild unten)

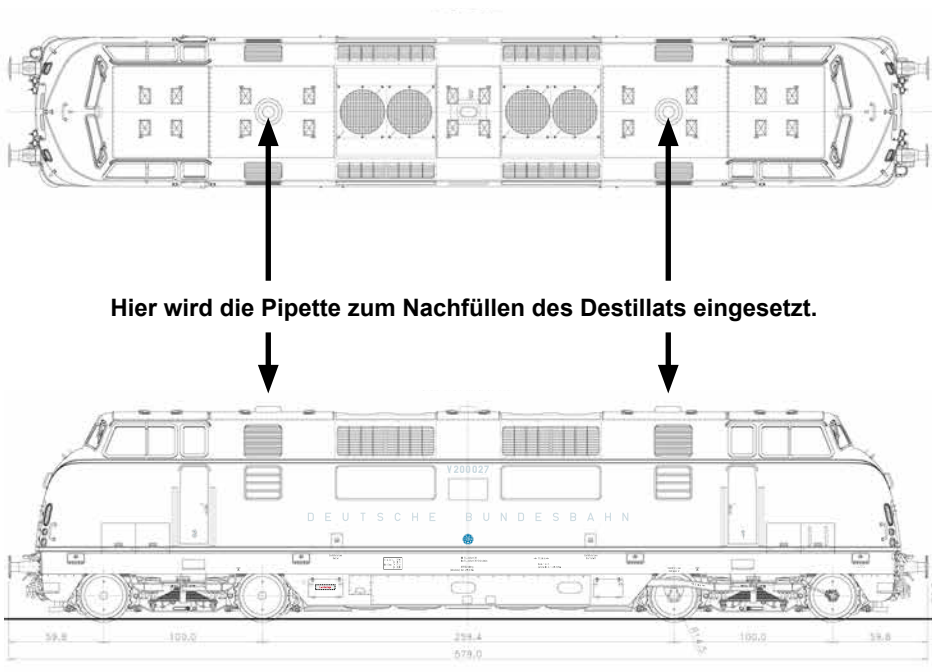
Bitte die Füllpipette (im Lieferumfang enthalten) immer ganz in das jeweilige Füllrohr stecken, so können Beschädigungen durch Destillat auf den Platinen vermieden werden.

Es ist nicht zu vermeiden, dass sich durch Kondensatrückfluss und Kondensation des Dampfdestillats am Kessel feuchte Stellen bilden. Dies ist keine Fehlfunktion, sondern technisch bedingt. Die Rauchentwickler sind grundsätz-

lich wartungsfrei, ein Trockenlauf führt jedoch zu höherem Verschleiß von Heizelement und Dochtmaterial.

Zudem können die Lüftermotoren durch Überhitzung (Trockenlauf der Rauchentwickler) beschädigt werden. Diese verschleißbedingten Funktionsstörungen unterliegen nicht der Gewährleistung. Wir bitten Sie deshalb um einen kontrollierten und gezielten Einsatz der Rauchentwickler, um unnötige Wartung oder Beschädigung der Technik zu vermeiden.

Durch Dampfdestillat oder Kondensat verunreinigte Teile können ohne Probleme mit 30%igem Isopropanol rückstandsfrei gereinigt werden. Wir empfehlen hierfür den Einsatz eines weichen Mikrofasertuchs, um den Lack zu schonen.



Hier wird die Pipette zum Nachfüllen des Destillats eingesetzt.

GEWÄHRLEISTUNG

Sie erhalten auf das Modell 2 Jahre Gewährleistung. Diese richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften. Verschleißteile sind nicht im Umfang der Gewährleistung enthalten. Die Gewährleistung erlischt umgehend bei unsachgemäßem Gebrauch, Umbauten oder Öffnen der Lokomotive und ist nicht an Dritte übertragbar. Wir haben mit Sorgfalt darauf geachtet, dass Ihr Modell ohne Mängel ausgeliefert wird. Zur Dokumentation beinhaltet diese Betriebsanleitung ein Prüfprotokoll mit Seriennummer. Bewahren Sie dieses Prüfprotokoll gut auf, nur ausgefüllt, mit passender Seriennummer und Kaufbeleg hat die Gewährleistung Gültigkeit. Sollte an Ihrem Modell ein Fehler auftreten, bitten wir Sie um folgendes Vorgehen:

Direktkunden

Sie haben Ihr Modell direkt bei uns gekauft? Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Sie können uns per Telefon, Fax oder E-Mail erreichen. Wir besprechen dann die weitere Vorgehensweise mit Ihnen.

Kauf über Fachhändler

Wenn Sie Ihr Modell über den Handel bezogen haben, ist der erste Ansprechpartner Ihr Händler. In den meisten Fällen kann ihnen sicher vor Ort geholfen werden. Ihr Händler kümmert sich dann im Gewährleistungsfall um die Abwicklung.

Hinweis: Sollten Sie das Modell versenden müssen, ist es unbedingt erforderlich unseren Verpackungsrichtlinien zu folgen. Diese finden Sie als Download auf unserer Homepage. Ein sicherer Versand ist nur möglich, wenn das Modell wie von uns spezifiziert eingepackt wird. Bei Versand mit unzureichender Verpackung erlischt der Gewährleistungsanspruch.

AUSSTATTUNG

- Modell aus Messing und Edelstahl
- Kardantrieb auf alle Achsen
- ESU Loksound V 4.0
- KM1 Sound „High Quality“
- Dynamic Smoke mit fahrdynamischer Regelung
- fahrtrichtungsabhängige Beleuchtung
- Führerstandsbeleuchtung
- schaltbare Rangierbeleuchtung
- schaltbares Zugschlußsignal (rot)
- Maschinenraumbeleuchtung
- Warmlicht LED's
- gedimmte Beleuchtung bei Fahrtrichtungswechsel
- Radreifen aus Edelstahl
- original profilierte Räder
- gefederte Achsen mit Einzelradaufhängung
- Achsen und Antrieb kugelgelagert
- originalgetreue Schraubkupplungen, tauschbar gegen KM1 Doppelhakenkupplung oder Klauenkupplung
- Federpuffer
- Bühler-Motor
- mehrfarbig lackierter Führerstand
- durchbrochene Lüftergitter
- funktionsfähige Lüfterräder
- funktionsfähige Führerhaustüren
- Stromabnahme über Achslager
- Mindestradius einfach ab 1020mm
- V300 in einmaliger, limitierter Auflage von 200 Exemplaren



© KM1 Modellbau 2015
Ludwigstraße 14
89415 Lauingen/Donau

ZURÜSTTEILE

Je nach Variante liegen Windabweiser für die Führerhausfenster bei. Um diese zu montieren, empfehlen wir etwas Klarlack in die Befestigungswinkel zu geben und die Scheiben dann einzusetzen. Alternativ kann nach dem Einsetzen auch der Winkel mit einer Flachzange vorsichtig zusammengepresst werden.

Weiterhin liegen Naßschiebilder für die Schlupfmarkierungen der Radreifen bei. Diese können Sie nach Wunsch anbringen. Im Vorbild dienten Sie zur Überprüfung, ob der Radreifen noch fest auf der Radscheibe sitzt. Waren diese Markierungen verschoben, wusste man, dass Radreifen und Radscheibe nicht mehr kraftschlüssig miteinander verbunden waren. Höchste Vorsicht war dann geboten.

Um diese im Modell zu montieren, gehen Sie bitte so vor:
Schneiden Sie die Markierung mit einer Schere aus dem Trägerkarton und legen Sie diese dann in ein Wasserbad. Nach ca. 20-30 Sekunden löst sich die Markierung samt Trägerfolie. Nun können Sie diese mit einer Pinzette an der gewünschten Stelle platzieren und mit einem Wattestäbchen fest andrücken. Bitte mit einem Föhn etwas antrocknen und nach ca. 20 Minuten die Trägerfolie scharfkantig abziehen. Der Markierungsstreifen bleibt dann über Radreifen und Radscheibe erhalten. und so sah dies im Original aus:



BAUREIHE 55 LIMITED EDITION

DIE MEISTGEBAUTE LÄNDERBAHNLOK

Demnächst lieferbar - sichern Sie sich noch ein Exemplar zum Vorzugspreis ab 2590.- (NEM)

Dieses Angebot ist bis 30. September 2015 gültig.



Präzisionsmodell aus Messing und Edelstahl, Bühler-Motor, ESU LokSound XL 4.0 Sounddecoder mit realistischem KM1 HQ Sound, Visaton Breitbandlautsprecher, Dynamic Smoke mit unabhängigem Zylinderdampf neuester Generation mit 40 Minuten Laufzeit pro Füllung, einfaches Füllen über Schornstein, servoelektronische Umsteuerung von Vorwärts- auf Rückwärtsfahrt, Führerstandsbeleuchtung, Feuerbüchsenbeleuchtung mit nachgebildetem Glutbett und servomotorisch öffnender Feuerbüchsentüre, in Fahrtrichtung wechselndes Spitzenlicht, Warmlicht LED's, rote Zugschlußbeleuchtung schaltbar (auch vereinfachtes Schlusslicht) robuster Kardantrieb mit rollfähigem und kugelgelagertem Getriebe, Antrieb und Achsen kugelgelagert und gefedert, ringsolierte Radreifen aus Edelstahl, Radsterne mit vorbildgerecht elliptisch profilierten Speichen, funktionsfähige Ausgleichshebel, Federpuffer, bewegliche Wasserkastendeckel, bewegliche Führerhaustüren, detaillierter und mehrfarbig ausgelegter Führerstand mit Echtholzboden, bewegliche Schiebefenster, funktionsfähige Vorreiber und zu öffnende Rauchkammertüre, Sanddom zum Öffnen, beweglicher Schmierpumpenantrieb, zu öffnende Einströmkastenverkleidung, Werkzeugkästen, Schränke für Schmiermittel und Signalmittel zum Öffnen, originalgetreuer Kohlekasten mit Rohr für Schürwerkzeuge (je nach Version), echte gebrochene Steinkohle zum individuellen Befüllen des Kohlekastens beliebig, feinste nachgebildete Schmierleitungen, flexible und kuppelbare Bremschläuche, Schraubenkupplungen austauschbar gegen Klauenkupplungen, vorbildgerechte Lackierung und Beschriftung, KM1 Kinematik zwischen Lok und Tender für vorbildgerecht engen Kuppelabstand, Mindestradius 1020mm, LÜP ca. 57,1 cm, Gewicht ca. 6 kg

KM1

... Modelle vom Modellbahner!

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Nicht für Kinder unter 15 Jahren geeignet.

© by KM1 Modellbau 2015

